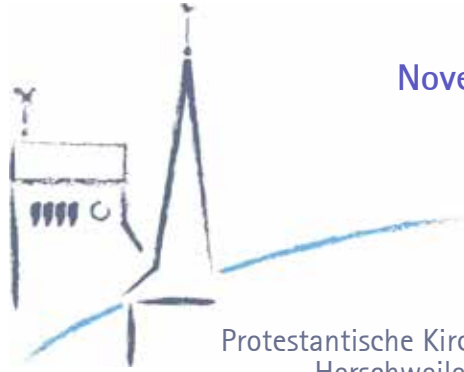


November 2023

Der Weg



Protestantische Kirchengemeinde
Herschweiler-Pettersheim

Herschweiler-Pettersheim • Krottelbach • Langenbach • Ohmbach



Foto: Robert Fillinger

Unsere neuen Präparanden:

Obere Reihe von links nach rechts: Finn Capers (OB), Anton Becker (LB), Lara Winter (HP), Lena Höbel (LB), David Conrad (HP); Untere Reihe von links nach rechts: Sina Geis (KB), Emily Martin (HP), Ava Göddel (HP). Auf dem Bild fehlt: Elias Hebel (LB)

Seite 3
Kirche Kunterbunt

Seite 4
Losungen und Termine
mit Gott

Seite 6-7
Jubelkonfirmation

In Gott Zuwendung finden

Lass dich trösten

Jetzt ist sie da, die „dunkle Jahreszeit“. Mit ihr kommt vielen Menschen das Schwere ihres Lebens wieder ganz nah. Manche neigen sogar dazu, besonders in diesen Monaten, depressive Stimmungen zu erleben.



Gegen Ende November begehen wir den Volkstrauertag, der uns an das Leid und die Verluste in den Weltkriegen und in der Gegenwart erinnert. Am letzten Sonntag des Kirchenjahres, dem Ewigkeitssonntag, gedenken wir der Verstorbenen. Trauer, Leid, Verzweiflung - die Schwere unserer Herzen findet in den Gedenktagen dieses Monats einen Ausdruck und die Natur spiegelt diese Schwere wider.

Trauer empfinden wir, wenn wir einen Verlust erleiden. Geliebte Menschen sind gestorben oder haben sich getrennt. Etwas, an dem unser Herz hing - eine Aufgabe, ein Gegenstand,

die Arbeit, die Gesundheit - ist nicht mehr da und wir lernen durch die Trauer, es loszulassen. Wer trauert, möchte meist getröstet werden. Trost - ein hoffnungsvolles Wort. Tröstlich ist, wenn wir merken, jemand ist bei uns und trägt uns auf eine bestimmte Art und Weise. Kein billiger Trost wie „Das wird schon wieder“ oder „Halb so schlimm.“, sondern echte Zuwendung. Durch Worte, Gesten und Berührungen können wir getröstet werden.

In der Bibel, besonders in den Psalmen, finden Menschen Worte, die ihnen Halt und Kraft geben. Wer betet, findet in Gott die Zuwendung, die er braucht. Paulus bezeichnet Gott als „Gott allen Trostes“ (2. Korinther 1,3). Er gibt die Kraft, Leid durchzustehen.

Nimm dir in diesen Tagen immer wieder mal Zeit, zünde eine Kerze an, lies ein wenig in den Psalmen, bete und werde stille. Lass dich trösten von Gott. Lass dich trösten von deinen Mitmenschen.

Mit der Zeit wirst du deine Welt bald als nicht mehr so schwer wahrnehmen. Es wird leichter. Es wird heller. Hoffnung breitet sich aus und du kannst das Leben neu gestalten.

Euer Pfarrer

Robert Willinger



Kirche Kunterbunt auch bei uns

Kinder und Erwachsene herzlich eingeladen



Am 27. Januar 2024 ist es endlich so weit: Wir veranstalten zum 1. Mal eine Kirche Kunterbunt in Herschweiler-Pettersheim. Doch was genau ist das eigentlich und warum freuen wir uns schon so darauf?

Kirche Kunterbunt ist eine ökumenisch ausgerichtete Veranstaltung, die inzwischen weltweit an über 5.000 Orten regelmäßig stattfindet. Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen, gemeinsam kreativ zu werden, Neues zu entdecken und Gemeinschaft zu erleben. Alle sind willkommen: Mamas, Papas, Opas, Omas, Patentanten, Onkel, etc. Kirche kunterbunt ist also ein Angebot für die ganze Familie.

Ihr habt bisher keinen oder nur wenig Bezug zu Kirche? Dann seid ihr in der Kirche Kunterbunt genau richtig! Diese Veranstaltung richtet sich vor allem an Menschen, die bisher nur wenig Berührungspunkte zu Kirche hatten. Es wird verschiedene Workshops geben (mit Bastel-, Bewegungs- und Expe-

rimentierangeboten), eine gemeinsame Feierzeit mit Liedern und Input und zum Abschluss ein gemeinsames Abendessen. Und im Idealfall geht ihr abends glücklich und satt nach Hause, mit Basteleien, neuen Ideen und neuen Bekanntschaften.

Neugierig geworden? Weitere Informationen und Videos findet ihr auf: www.kirche-kunterbunt.de

Das Thema unserer 1. Kirche Kunterbunt wird die Geschichte von Zachäus sein. Ein kleiner Mann, den keiner mochte, weil er seine berufliche Position schamlos ausnutzte, und der durch die Begegnung mit Jesus total verändert wird.

Nähere Informationen gibt es im nächsten Gemeindebrief und bald auf der Homepage unserer Gemeinde.

Wir freuen uns auf euch!

Das Team der Kirche Kunterbunt



Foto: Christine Kassel



Von uns gegangen, aber nicht vergessen

Verstorbenenedenken am 26. November

In den Gottesdiensten am letzten Sonntag des Kirchenjahres, am 26. November, wird für die im zu Ende gehenden Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder eine Kerze entzündet und ihrer gedacht. In Ohmbach um 9 Uhr und in Herschweiler-Pettersheim um 10 Uhr. Die Angehörigen werden im Vorfeld schriftlich eingeladen.



Grafik: Pfeffer

Hilfreiche Impulse für jeden Tag

Termine mit Gott, Losungen und Neukirchener Kalender 2024 liegen bereit

Die Losungen helfen, Gottes Wort mitten im Alltag zu hören – kurz und einprägsam. Die prägnanten Auslegungen in „Termine mit Gott“ bringen den Text auf den Punkt. Besondere Geschichten und Ereignisse, Verblüffendes und Vertrautes im Neukirchener Kalender legen die Basis für einen guten Start in den Tag.

Die neuen Ausgaben für das Jahr 2024 werden ab sofort in den Gottesdiensten zum Verkauf angeboten.

Tipp: Neben der persönlichen Nutzung eignen sie sich auch gut für ein Geschenk, z.B. im Advent oder für Weihnachten.

Wenden Sie sich in Herschweiler-Pettersheim an Beate Mildenerger, in Ohmbach an Karin Klein, in Lan-

genbach an Gudrun Höfs und in Krottelbach an Leonhard und Sonja Müller.

Gerne können Sie Ihre Bestellung auch einem Mitglied des Presbyteriums sagen oder beim Pfarramt anrufen, Telefon (0 63 84) 3 85.

Die Preise:

Losungen Normalausgabe	5,90 Euro
Losungen in Großdruck	6,90 Euro
Termine mit Gott	8,00 Euro
Neukirchener Buchkalender	14,00 Euro
Neukirchener Abreißkalender	14,00 Euro
Großdruckkalender	17,50 Euro



Die Kirchengemeinde im Netz:
<https://www.kirche-hp.de>
<https://www.facebook.com/KircheHP>
https://www.instagram.com/kirche_hp

Kleidersammlung wieder gut gelaufen

Danke an alle Spenderinnen und Spender

Rund 2 Tonnen noch gut tragbarer Kleider und Schuhe konnten nach Abschluss der diesjährigen Sammlung im Lieferwagen mit Anhänger auf die Reise gehen.

Erfreulich ist auch, dass der christlichen Hilfsorganisation „Licht im Osten“ 562 Euro als Unterstützung für Transportkosten übergeben werden konnten.

Die Kirchengemeinde dankt allen, die sich an der Sammlung mit ihren Kleidern oder einer Geldspende beteiligt haben.

Das traditionelle Gruppenfoto zeigt das Verladeteam der Männerrunde. Weitere Männer hatten im „Schicht-

dienst“ die Kleiderannahme übernommen. Auch Horst Lang, der gemeinsam mit seiner Mutter Hilde das Hofgebäude zur Verfügung stellte, unterstützte die Aktion mit persönlichem Einsatz.

Text und Foto: Leonhard Müller



De Flashmob, Fußball-Kick-Kitchen und Girls Club

zwei neue Formate für die Jugendtreffs und ein geänderter Termin

Wir haben zwei neue Jugendtreffs für die Teenager unserer Gemeinde gegründet: De Flashmob für 12 - 16jährige und Fußball-Kick-Kitchen für 10 - 16jährige.

Die Grundidee von De Flashmob leitet sich von Matthäus 18,20 „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“ ab. Die Gemeinschaft miteinander und mit Gott ist unser Ziel.

Alle zwei Wochen, immer mittwochs von 19 Uhr - 20.30 Uhr trifft sich De Flashmob im Jugendheim, Los geht es am 1. November.

Die Fußball-Kick-Kitchen ist ab 6. November sportlich unterwegs. Sie trifft sich jeden zweiten Montag von 18 Uhr - 19 Uhr auf dem Sportgelände des SV Herschweiler-Pettersheim.

Der Girls Club für Mädchen von 6 - 12 Jahren trifft sich künftig jeden Donnerstag von 16.30 Uhr - 18 Uhr im Jugendheim.

Und die Jungschar für Jungs von 6 - 12 Jahren ist weiterhin jeden Freitag von 16.30 Uhr - 18 Uhr im Jugendheim.

Kommt einfach vorbei, wir freuen uns auf euch. (ah)

Jubelkonfirmation am 8. Oktober in Herschweiler-Pettersheim



Jubelkonfirmation am 15. Oktober in Ohmbach



Fotos: Simone & Thorsten Bäcker



Wir haben zu Grabe getragen

Karl Theiß, 84 Jahre, am 13. Oktober in Herschweiler-Pettersheim



Getauft wurden

Johanna und Elisa Barbosa Lang, Töchter von Johannes Liberato Lang und Hiverlly Barbosa Rodrigues am 1. Oktober in Herschweiler-Pettersheim



Wussten Sie schon

wichtige Termine und Veranstaltungen

- ... dass beim Dekanatskonfitag unsere Konfis den 3. Platz belegt haben?
- ... dass am 4. November um 17 Uhr wieder beim Mischkan gemeinsam im Jugendheim gekocht wird? Anmeldung bei Edelgard Hollinger (01 51) 75 50 26 87 5 oder Diakon Andreas Horn (01 51) 22 11 77 13.
- ... dass Sie vom 6. bis 13. November wieder Päckchen für „Weinachten im Schuhkarton“ bei Margot und Hans Jürgen von Blohn in der Bockhofstraße 58 in Herschweiler-Pettersheim abgeben können?
- ... dass das Konzert mit Spirit'n Voices auf den 19. November um 17 Uhr verschoben wurde?
- ... dass unsere Kirchengemeinde und die Bastelwerkstatt mit Ständen auf dem Weihnachtsmarkt am 2. Dezember dabei sind?
- ... dass am 9. Dezember in der Kirche in Herschweiler-Pettersheim eine Adventsandacht gefeiert wird?
- ... dass am 6. November um 7.30 Uhr wieder Montagsandacht gefeiert wird?

Herzliche Einladung zum Vortragsabend für Frauen am 18. November im Jugendheim

Am 18. November um 19 Uhr findet ein Vortragsabend für Frauen zum Thema „Gefordert, überfordert, herausgefordert?“ statt. Caro Günter, Pastorin aus Landau, wird den Abend gestalten.

Im Unkostenbeitrag von 5 EUR sind Getränke und Snacks enthalten.

Infos/Anmeldung:

- Simone Bäcker, (01 51) 70 15 89 21 (WhatsApp)
- Margot von Blohn, (0 63 84) 64 31
- reinefrauensache@kirche-hp.de

Herzliche Einladung!

Team Reine Frauensache



Wir wollen Gott in unserer Mitte feiern

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

	Langenbach Dorfgemein- schaftshaus	Hersch- weiler- Pettersheim Kirche St. Michael	Krottelbach Dorfgemein- schaftshaus	Ohmbach Christuskirche
5. November	9.00	10.00	9.00	10.00
12. November		10.00		10.00
19. November	9.00	10.00	9.00	10.00
22. November Buß- und Bettag		19.30 mit Abendmahl		
26. November Ewigkeitssonntag		10.00 Verstorbenen- gedenken		9.00 Verstorbenen- gedenken

Gottesdienste unter der Woche

Freitag, 19.30 Uhr	Abendmahlsfeier	Kirche St. Michael in Herschweiler-Pettersheim
-----------------------	-----------------	---

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Nachtgebet, zur Komplet

Jeden Sonntagabend um 21.30 Uhr treffen wir uns für 20 Minuten, zurzeit per Zoom. Gerne schicken wir Ihnen den Link zu und bringen die Texte dazu bei Ihnen vorbei. Weitere Informationen bei Carla Rübel, Telefon: (0 63 84) 60 70.



Termine

2. November	20.00	Elternabend Konfirmation 2024, Jugendheim
4. November	17.00	Mischkan (gemeinsames Kochen), Jugendheim
6. November	7.30	Montagsandacht mit anschließendem Frühstück
7. November	20.00	Probe Liturgischer Singkreis, Jugendheim
9. November	19.00	Männerrunde, Jugendheim
12. November	19.30	Lobpreisabend, Jugendheim
13. November	20.00	Presbyteriumssitzung, Jugendheim
18. November	19.00	Reine Frauensache, Jugendheim
19. November	17.00	Gospel/Pop-Oratorium "Die Psalmen" mit Spirit'n Voices, Kirche Herschweiler-Pettersheim
21. November	20.00	Bibelgespräch Ohmbach, Gemeindehaus
27. November	9.30	Wandergruppe bei Margot von Blohn, Bockhofstraße 58, Herschweiler-Pettersheim



Der Weg erscheint 11 Mal im Jahr und wird an alle Haushalte in Herschweiler-Pettersheim, Krottelbach, Langenbach und Ohmbach verteilt.

Redaktionsteam

V.i.S.d.P. Pfr. Robert Fillinger (rf), Simone Bäcker (sb), Andreas Horn (ah), Renate Kurz (rk), Claudia Schramm (cs), Marliese und Wolfgang Theiß (mt, Geburtstage).

Herausgeber
 Protestantisches Pfarramt
 Kirchenstraße 49
 66909 Herschweiler-Pettersheim
 Tel.: (0 63 84) 3 85; Fax: 73 70
 E-Mail: gemeindebrief@kirche-hp.de
 Homepage: www.kirche-hp.de

Druck: Druckerei Koch, Kusel
 Auflage: 1.470 Exemplare

Spenden für Gemeindebrief
 IBAN: DE32 5405 1550 0006 0005 66
 BIC: MALADE51KUS (KSK Kusel)

Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember: 12. November 2023

Er allein breitet den Himmel aus
und geht auf den Wogen des **Meers**. Er macht den
Großen Wagen am **Himmel** und den **Orion**
und das Siebengestirn und die **Sterne** des Südens. «

HIJOB 9,8-9

Monatsspruch NOVEMBER 2023

Mitten im Leiden Hiobs begegnen ihm seine Freunde. Doch diese haben keine tröstenden Worte für ihren Freund Hiob übrig. Ganz im Gegenteil. Sie suchen den Grund für sein Leiden bei ihm.

Doch Hiob beteuert, er sei vor Gott nicht schuldig geworden. Hiob weiß, dass er Gott nicht zur Rechenschaft ziehen kann, doch versteht er auch nicht, warum das Leid über ihn kommt.

Doch wie schön ist es zu sehen, wie Hiob trotz all dem Übel, das in sein Leben kam, immer noch so über Gott sprechen kann, wie er es in den Versen in Hiob 9,8-9 tut. Er zweifelt weder an der Existenz, noch an der Allmacht Gottes.

Am Ende des Buches Hiob sehen wir, wie Gott selbst das Wort ergreift und deutlich macht, dass wir Gottes Wege nicht erklären können. Ja, er gibt uns auch keine Antwort, warum wir leiden.

Doch das Buch Hiob gibt uns ein wunderbares Beispiel wie man gottesfürchtig dem Leid begegnen und es mit Gottes Hilfe durchstehen kann.

Ja, Hiob ringt mit Gott. Er versteht die Welt nicht mehr. Er möchte am liebsten Gott die Schuld in die Schuhe schieben. Doch bleiben

seine Worte von Ehrfurcht und Achtung Gott gegenüber geprägt und am Ende erkennt er, dass er als Mensch Teil von etwas Größerem ist, als von seiner eigenen begrenzten Logik. So demütigt er sich unter Gottes Hand und wir können sehen, wie Gott ihn erhöht.

Ganz nach Jakobus 4,10 wird uns deutlich, dass wir Gott vertrauen können und ihn loben dürfen. Auch dann, wenn wir die Welt nicht mehr verstehen, noch was in ihr vor sich geht. So dürfen wir rufen: „Christe du Lamm Gottes, der du trägst die Schuld der Welt. Erbarm dich unser!“

Waldemar Radegin, Peru

